

Extorre entdeckt neue reichhaltige Silberader beim Projekt Cerro Moro

06.12.2010 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 6. Dezember 2010 – Extorre Gold Mines Limited (TSX: XG, Frankfurt: E1R, OTC: EXGMF – „Extorre“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die Analyseergebnisse aus den ersten sechs Diamantbohrlöchern, die bei der neuen silberhaltigen Ader Lucia bei Cerro Moro in der Provinz Santa Cruz, Argentinien, fertiggestellt wurden, bekannt zu geben. Bei der Ader handelt es sich um eine Neuentdeckung, die sich ungefähr 10 Kilometer (6,2 Meilen) nordöstlich der hochgradigen Zone Escondida befindet. Das Zielgebiet bei Lucia weist basierend auf geophysikalischen (bodenmagnetischen) Daten eine Länge von über 2,5 Metern (1,6 Meilen) auf. An der Oberfläche besteht sie aus einer kaum zu Tage tretenden Quarz-Adular-Ader-/Stockwerk-Zone, die von Nordwesten nach Südosten verläuft; dies ist ein Trend, der bei der Mehrheit der hochgradigen Adern auf dem Grundstück zu beobachten ist.

Die ersten Bohrlöcher bei Lucia wurden auf einem 250 Meter („m“) (820 Fuß) langen Abschnitt der Ader unterhalb eines hochgradigen Ausbisses an der Oberfläche angepeilt. Die Highlights aus zwei von sechs Diamantbohrlöchern beinhalten folgendes:

In Loch MD998 wurden 5,15m mit 5,9 g/t gold + 1,083 g/t Silber (23,9 g/t Goldäquivalent*) durchschnitten

In Loch MD1003 wurden 0,4m mit 5,1 g/t Gold + 1,247 g/t Silber (25,9 g/t Goldäquivalent *) durchschnitten

Bryce Roxburgh, Co-Chairman von Extorre, meinte, „Die Entdeckung einer zweiten silberhaltigen Ader im nördlichen Bereich des Adersystems Cerro Moro (Gabriela war die erste Ader) hatte erhebliche Auswirkungen auf das Projekt. Historisch betrachtet besteht der Projektwert zu 40% aus Silber, und aufgrund der steigenden Silberpreise sowie der Lokalisierung von zusätzlichen silberhaltigen Adern beinhaltet Cerro Moro das Potenzial eines Übergangs zu einer Lagerstätte mit überwiegendem Silbervorkommen. Die Durchschneidung von Bonanza-Silber- und Goldwerten innerhalb des oben angeführten Abschnitts beim ersten Loch, MD998 mit 0,45m mit 51,8 g/t Gold und 10.987 g/t Silber (234,9 g/t Goldäquivalent*) rechtfertigt eindeutig Probebohrungen auf der gesamten Länge des Zielgebiets Lucia, um die Bonanza-Ausläufer der Escondida-Art zu erproben. In einer separaten Pressemitteilung werden wir ein Update zu den Bohrerergebnissen aus den anderen Adern, die derzeit auf dem Grundstück behohrt werden, veröffentlichen.“

Die Ader Lucia erstreckt sich über eine interpretierte Randverwerfung, die einen Vulkangesteinsblock von einer Sedimentfolge trennt. Lucia scheint eine ähnliche Struktur mit einer ähnlichen geologischen Beschaffenheit wie die Ader Escondida aufzuweisen, die sich 10 Kilometer (6,2 Meilen) in Richtung Südwesten befindet und 60% der gesamten, gegenwärtig berichteten Ressource Cerro Moro beherbergt. Die vorgelegten Ergebnisse deuten außerdem darauf hin, dass die Mineralisierung Lucia in unregelmäßig geformten Ausläufern, die eine Ähnlichkeit zu jenen bei Escondida aufweisen, auftreten könnte.

Die nordwestlichen und südöstlichen Erweiterungen der Strukturzone Lucia sind in unseren geophysikalischen Daten deutlich zu erkennen. Diese Erweiterungen werden derzeit mit Diamantbohrlöchern, die in breitem Abstand (160 m (525 Fuß) angelegt wurden, auf einer Entfernung von über 2,5 km (1,6 Meilen) evaluiert.

Infill-Bohrungen im Rahmen der vorläufigen Machbarkeitsstudie, deren Ziel darin besteht, die bestehende Mineralisierung der abgeleiteten Ressourcenkategorie in höher bewertete Kategorien bei den Zonen Gabriela Central und Loma Escondida umzuwandeln, sind nun im Wesentlichen abgeschlossen. Das Unternehmen wird nun drei der vier Diamantbohrgeräte, die gegenwärtig vor Ort stationiert sind, dafür einsetzen, um neue Gold- und Silbervorkommen auf dem Grundstück zu definieren. Vorrangige Zielgebiete bei den neuen Ressourcenbohrungen beinhalten die Erweiterungen Lucia und Gabriela sowie die Zonen Esperanza, Carla und Martina. Extorre liegt mit der geplanten Veröffentlichung einer neuen Ressourcenschätzung im zweiten Quartal 2011 im Zeitplan.

Um eine Übereinstimmung bei den Berichten zu gewährleisten, wird das Unternehmen weiterhin die Goldäquivalent-Gehalte melden. Bei den nachstehenden Ergebnissen aus sechs Löchern bei Lucia wurde ein Goldäquivalent*-Cutoff von 1,0 g/t angewandt.

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:

http://www.irw-press.com/dokumente/Extorre_06122010-tabelle.pdf

Klicken Sie hier zur Ansicht der Abschnitte und Pläne

Qualitätskontrolle und –sicherung

Die oben angeführten Mächtigkeitenangaben der Bohrungen beziehen sich auf die Mächtigkeit der jeweiligen Bohrbereiche und stellen nicht die tatsächliche Mächtigkeit des Vorkommens dar.

Die oben genannten Goldwerte sind vorläufige Untersuchungsergebnisse ohne die Deckelung von hohen Gehalten. Alle Proben der Diamantbohrkerne wurden auf regelmäßige Intervalle oder auf geologische Verbindungen aufgeteilt und weisen die halbe HQ-Kerngröße auf. Reverse-Circulation-Bohrproben werden mittels eines Zyklons in Abständen von einem Meter entnommen. Die Proben wurden in der Aufbereitungsanlage von Acme Analytical Laboratories („AcmeLabs“) in Mendoza (Argentinien) erstellt und mit einer Brandprobe (50 Gramm Belastung) im Labor von AcmeLabs in Chile untersucht; beide sind zertifizierte Labors gemäß ISO-9001:2000.

Kontrolluntersuchungen aller Proben mit über 1,0 g/t Gold werden von Acme Labs durchgeführt. Proben mit mehr als 10 g/t Gold und/oder mehr als 100 g/t Silber werden mittels gravimetrischer Analysen untersucht. Standard- und Leerproben werden während der Probensequenz zur Überprüfung der in dieser Pressemitteilung beschriebenen Diamantbohrungen verwendet. Standard-, Leer- und Doppelproben werden während der Probensequenz zur Überprüfung der RC-Schlagbohrungen verwendet.

Analysen der Diamantbohrkerne, die sichtbares Gold enthalten, wurden gleichermaßen mittels der Sieb-Brandprobenmethode durchgeführt wie mittels standardmäßiger 50-Gramm-Brandproben. Das Verfahren für Sieb-Brandproben beinhaltet das Brechen und Sieben einer nominellen 1.000-Gramm-Probe auf einer Partikelgröße von 100 Mikron. Sämtliche Materialien, die nicht durch das 100-Mikron-Sieb fielen, wurden untersucht. Zwei Brandproben werden als Kontroll- und Homogenitätsproben am kleineren Material durchgeführt. Danach wird der gesamte Goldgehalt berechnet.

Matthew Williams, Exploration Manager von Extorre und „qualifizierter Sachverständiger“ gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects), überwachte die Aufbereitung der technischen Daten dieser Pressemitteilung.

Über Extorre

Extorre ist ein kanadisches Unternehmen, das an der Toronto Stock Exchange unter dem Kürzel XG sowie auf dem OTCQX unter dem Kürzel EXGMF notiert. Extorres Aktiva umfassen etwa 47 Millionen \$ in bar, die Projekte Cerro Moro und Don Sixto sowie andere Mineralexplorationsgrundstücke in Argentinien.

Am 19. April 2010 meldete Extorre eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 für Cerro Moro:

Angezeigte Kategorie: 357.000 Unzen Gold + 15,3 Millionen Unzen Silber (612.000 Unzen Goldäquivalent*) plus

Abgeleitete Kategorie: 190.000 Unzen Gold + 12,0 Millionen Unzen Silber (390.000 Unzen Goldäquivalent*)

Die angezeigte Ressource von 612.000 Unzen Goldäquivalent* weist einen Durchschnittsgehalt von 32,3 g/t Goldäquivalent* auf – einen Gehalt, der gemessen an den Branchenstandards als außergewöhnlich hoch angesehen werden muss. Der Silberbeitrag ist sehr hoch (über 40 % des Metallwertes). Zusätzliche abgeleitete Ressourcen von 390.000 Unzen Goldäquivalent* werden ebenfalls bei Cerro Moro gemeldet. Cerro Moro.

Am 19. Oktober 2010 veröffentlichte Extorre die Ergebnisse einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) des Projekts Cerro Moro. Die PEA unterstrich die solide Wirtschaftlichkeit der zukünftigen Mine Cerro Moro, in der in den ersten 5 Betriebsjahren durchschnittlich 133.500 Unzen Goldäquivalent* mit Investitionskosten von 201 US\$ pro Unze (abzüglich Silberguthaben) produziert werden sollen. Das Projekt CAPEX wurde auf 131 Millionen US\$ geschätzt (21% davon sind Steuern, welche nach Produktionsbeginn rückerstattet werden können) und seine Amortisationszeit beträgt 1,8 Jahre. Die Wirtschaftlichkeit des Projekts wurde unter Anwendung von Gold- und Silberpreisen von 950 US\$ pro Unze bzw. 16 US\$ pro Unze berechnet.

Außerdem reichte Extorre am 16. September 2010 eine Umweltverträglichkeitsprüfung für die Erschließung

der Mine Cerro Moro bei den Behörden von Santa Cruz ein. Der Erhalt der Abbaugenehmigungen und -bewilligungen für die Mine Cerro Moro wird gegen Ende des ersten Quartals 2011 erwartet.

Sie können Extorre auch im Internet besuchen: www.extorre.com.

EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Eric Roth
President und CEO
extorre@extorre.com

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.681.9512 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1.888.688.9512

Suite 1260, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2

Safe-Harbour-Erklärung – Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ (gemeinsam die „zukunftsgerichtete Aussagen“) gemäß den anwendbaren Wertpapiergesetzen und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich Ansichten des Unternehmens hinsichtlich des Umfangs und Zeitplans seiner Bohrprogramme, verschiedener Studien inklusive der vorläufigen Machbarkeitsstudie und der Umweltverträglichkeitsprüfung und der Explorationsergebnisse, der potenziellen Tonnage und Gehalte der Lagerstätten, des Zeitplans, der Erstellung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen, der potenziellen Produktion, der Machbarkeit seiner Grundstücke, Produktionskosten sowie Einreichung und Zeitplan von Genehmigungen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt. Die Leser dürfen sich nicht ungeprüft auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, da keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass die zukünftigen Umstände, Ereignisse oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht wurden, eintreffen werden oder dass Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, tatsächlich Realität werden. Da unsere zukunftsgerichteten Aussagen auf unseren Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und unterliegen zudem Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, den Gold- und Silberpreis, Änderungen von Wechselkursen ausländischer Währungen und Aktionen von Regierungsbehörden, Ungewissheiten in Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren sowie Verhandlungen und Fehleinschätzungen bei der Vorbereitung zukunftsgerichteten Informationen. Zudem gibt es auch bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die bekannten Risikofaktoren beinhalten Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung; die Notwendigkeit weiterer Finanzierungen; betriebliche Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Fluktuationen der Metallpreise; rechtliche Angelegenheiten; Ungewissheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Geschäftsausübung im Ausland; umwelttechnische Haftungsansprüche und Unsicherheiten; die Verlässlichkeit von wichtigem Personal; das Potenzial für Interessenskonflikte bei bestimmten Officers, Directors oder Förderern des Unternehmens hinsichtlich bestimmter anderer Projekte; das Fehlen von Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; die Volatilität des Kurses und Volumens der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren; sowie andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die sich auf das Projekt Cerro Moro beziehen und der allgemeinen Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, die in unseren vorläufigen Finanzausweisen und in der MD&A für den am 31. März 2010 zu Ende gegangenen Zeitraum enthalten sind, welche mit den Canadian Securities Administrators veröffentlicht wurden und auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl wir versuchten, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht

wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich vorausblickende Aussagen als genau erweisen; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf vorausblickende Aussagen verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, diese vorausblickenden Informationen zu aktualisieren – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Warnhinweis an US-Investoren: Die hierin enthaltenen Informationen wurden gemäß den Anforderungen der kanadischen Wertpapiergesetze erstellt, die sich von jenen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere der Terminus „Ressource“ entspricht nicht dem Terminus „Reserve“. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach SEC-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/23134--Extorre-entdeckt-neue-reichhaltige-Silberader-beim-Projekt-Cerro-Moro.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).